

II-2881 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XI. Gesetzgebungsperiode

5- fah

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

1338 /A.B.

zu 1338 /J.

Prä. am 19. Aug. 1969

Zl. 17. 728-Präs. A/69

Wien, am 5. August 1969

Anfrage der Abg. Adam Pichler und Gen.
betreffend Ausbau der Salzachtal-Bundesstrasse
zwischen Schwarzach und Taxenbach.An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dr. Alfred M a l e t a

W i e n

Auf die Anfrage, welche die Abgeordneten zum Nationalrat Adam Pichler und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 27. 6. 1969, betreffend Ausbau der Salzachtal-Bundesstrasse zwischen Schwarzach und Taxenbach an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Die Anfragen lauten:

- 1.) Wie weit sind die im Jänner 1969 bereits im Gange befindlichen Untersuchungen fortgeschritten?
- 2.) Bis wann kann mit dem Abschluß dieser Untersuchungen gerechnet werden?

Zu 1.) :

Die vom Amte der Salzburger Landesregierung durchgeföhrten generellen Untersuchungen sind soweit abgeschlossen, dass die Trassenstudie für die Umlegung der Salzachtal Bundesstrasse im Raume Lend für den Bau einer 2-spurigen Strasse erstellt und mir bereits vorgelegt wurde.

Diese generelle Studie sieht vor, dass die "Umfahrung Lend" in ihrer Gesamtlänge von rund 10,5 km auf Grund der zu bewältigenden Geländeschwierigkeiten in 5 Bauabschnitten zu teilen sein wird, von welchen der erste, Baulos "Mauth" die Ausschaltung der beiden unzulänglichen Bahndurchlässe zum Ziele hat, während der dritte "Knoten Gigerach" die Einfahrt in das Gasteiner Tal umfasst.

Zl. 17.728-Präs. A/69

Ferner wurden die näheren Untersuchungen für den vor-
genannten Bauabschnitt I "Mauth" fertiggestellt, so dass bereits ein
Detailprojekt für diesen Abschnitt vorliegt.

Im Rahmen der Neubewertung des Bundesstrassennetzes
wurden Untersuchungen über die bis zum Zeitpunkt der Vollmotorisierung
zu erwartende Verkehrsfrequenz durchgeführt; in Anbetracht der verschieden-
lich an mich herangetragenen Wünsche hinsichtlich des Baues einer neuen
Ost-West-Verbindung im Raume des Hochkönigs (Hochkönigstrasse), welche
bei ihrer Realisierung die Verkehrsfrequenz der Salzachtal Bundesstrasse im
Raume Schwarzach - Lend - Taxenbach voraussichtlich wesentlich beeinflussen
dürfte, wurde ein Zivilingenieurteam beauftragt, im Rahmen einer großräumi-
gen Verkehrsuntersuchung und vorstudienmässigen Planung das Ausbau- und
Kostenerfordernis für die Straßen im Raume Bischofshofen - Zell am See -
Steinpaß - Wörgl festzustellen. Diese Arbeiten sind im Gange.

Zu 2.):

Wie bereits bemerkt, sind die Vorstudien für den Ausbau einer
2-spurigen Strasse im Bereiche der "Umfahrung Lend" abgeschlossen. Das
Ergebnis der erwähnten großräumigen Verkehrsuntersuchungen wird bis
31. März 1970, das Teilergebnis für den Ausbau der Salzachtal Bundesstrasse
zwischen Schwarzach und Taxenbach bis Jahresende erwartet. Die Detailunter-
suchungen werden im Rahmen der Detailplanung für die einzelnen Baulose durch-
geführt werden.

